



Liebe Patientinnen und Patienten,

wir freuen uns, Ihnen nun auch in unserer Praxis eine Corona-Impfung anbieten zu können. Hierbei ergeben sich häufig gestellte Fragen, was zu einer Überlastung unserer Telefonzentrale führt. Deshalb möchten wir auf diesem Wege Fragen beantworten.

Im Folgenden finden Sie die Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Priorisierung

Die Reihenfolge der Impfung ergibt sich derzeit maßgeblich aus den bestehenden Vorerkrankungen und dem Alter der Patienten. Es ergeben sich auch bestimmte berufliche oder soziale Notwendigkeiten (z.B. pflegende Angehörige).

In welcher Priorisierungsgruppe Sie sich befinden, können Sie der folgenden Verlinkung entnehmen. https://www.kbv.de/media/sp/Schaubild_Corona_Impfgruppen_Ansicht.pdf
Wir sind als Ärzte an diese Priorisierungslisten gebunden und können derzeit keine Abweichungen zulassen.

Impfberechtigung als Kontaktperson

Informationen hierzu (pflegende Angehörige, Kontaktpersonen von Schwangeren) entnehmen Sie bitte folgendem Link.

<https://www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/aemter/oeffentlichkeitsarbeit-s-13/aktuelles/impfungen-vorerkrankte>

Impfwunsch in unserer Praxis

Wenn Sie in unserer Praxis geimpft werden möchten, können wir Ihnen anbieten, bei uns in eine entsprechende Impfliste (Reihenfolge nach Priorisierung) eingetragen zu werden.

Aufgrund des derzeit deutlich erhöhten telefonischen Beratungsaufkommens möchten wir Sie bitten, Ihren Impfwunsch möglichst per E-Mail info@allgemeinmedizin-aachen.de an uns zu senden, oder Ihren Wunsch auf unser Rezepttelefon unter der Nummer 0241-55708749 aufzusprechen. Von telefonischen Anfragen bitten wir nur in dringenden Fällen Gebrauch zu machen damit, wir die Versorgung unserer Patienten (z.B. Erreichbarkeit für Notfälle!) aufrecht erhalten können.

Wahl des Impfstoffs

Der Vektor-Impfstoff von Astra-Zeneca ist aufgrund der bekannten Diskussion derzeit nur für Patienten über 60 Jahren zugelassen. Jüngere Patienten, die die erste Impfung im Impfzentrum erhalten haben, werden im Verlauf mit einem mRNA Impfstoff die zweite Impfung durch das Impfzentrum erhalten. Wir halten den Vektor-Impfstoff für einen sehr hochwertigen Impfstoff und das Risiko für eine Komplikation für sehr gering ($< 1: 150.000$). Die Vorteile (die Verhinderung einer schweren Verlaufsform und Tod durch Covid-Infektion) sind deutlich größer als die evtl. Komplikationen.

Die Unterschiede zwischen den Vektor- und den mRNA-Impfstoffen sind unseres Erachtens marginal. Der Vektor-Impfstoff wird 2x im Abstand von 12 Wochen geimpft.

Die zugelassenen mRNA-Impfstoffe (BionTec und Moderna) sind für alle Erwachsenen zugelassen und sollen derzeit nach 6 Wochen zum zweiten Mal geimpft werden.

Wir bekommen derzeit in unserer Praxis wochenweise nicht vorhersehbare Kontingente von den o.g. Impfstoffen zugeteilt. Welchen Impfstoff Sie bekommen, ergibt sich aus der altersgebundenen Indikation. Sie können sich aufgrund des Impfstoffmangels den Impfstoff nicht aussuchen. Wir werden Sie, insofern Sie bei uns als impfwillig gelistet sind, bei entsprechend vorhandenem Impfstoff telefonisch informieren und Ihnen einen Impftermin anbieten.

Sollte an dem entsprechenden Tag nur ein Vektor-Impfstoff z.B. Astra-Zeneca zur Verfügung stehen und Sie deswegen ablehnen, werden Sie für diesen Tag ausgetragen und erneut an das Ende der entsprechenden Impfpriorisierungsliste eingetragen.

Bei einem Impftermin bitte mitbringen:

Impfausweis

Einverständniserklärung

Aufklärungsbogen -Vektor Impfstoff
-mRNA Impfstoff

Beide Dokumente finden Sie unter:

<https://patienten.kvno.de/aktuelles/aktuelles-detail/nachricht/aufklaerungsmerkblaetter-anamnese-und-einwilligungsbogen-zur-coronaimpfung>

Ihr Praxisteam